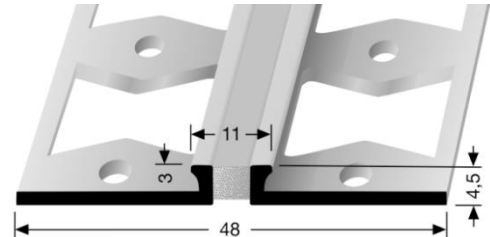


- **Profiltyp:**

**301 S**



- **Bezeichnung:**

Dehnfugenprofil aus Aluminium mit reißfester Silikonfuge in grau, schwarz, braun oder beige



Dehnfugenprofil aus Edelstahl mit reißfester Silikonfuge in grau oder schwarz

- **Anwendung:**

Für die Herstellung von Dehnungsfugen bei keramischen, elastischen, textilen oder Hartbodenbelägen, nur bei vollflächiger Verklebung des Bodenbelags. Das eingesetzte Silikon ist nicht schleif- oder überstreichbar.

- **Dehnungsvermögen:**

ca. 1,5 mm in jede Richtung

- **Fugenbreite:**

bis 10 mm

- **Stanzung:**

Geschlossene Doppel-K Stanzung mit Montageloch

- **Länge des Profils:**

2,50 m

3,00 m (nur in Alu eloxiert silber F4 mit grauer Silikonfuge Lieferbar, weitere Farben auf Anfrage)

- **Profilbreite:**

48 mm

- **Profilhöhe:**

4,5 mm

- **Breite sichtbarer Teil:**

11 mm

- **Innenmaß:**

3,0 mm

- **Legierung des Profils:**

Aluminium: EN AW-6060

Edelstahl: Rostfreier Edelstahl 1.4301(V2A)

TOLERANZ / TOLERANCE  
± 0,5 mm

- **Aluminium-Farbtone:** Alu eloxiert silber F4  
Silikonfuge grau S10 oder schwarz S20  
Alu eloxiert sand F9  
Silikonfuge beige S30  
Alu eloxiert bronze F6  
Silikonfuge braun S40
  
- **Edelstahl-Ausführung:** Edelstahl poliert F8  
Silikonfuge grau S10 oder schwarz S20

Sonderausführung bei der Silikonfarbe (OTTOSEAL S100 oder S110) ab 3 Längen möglich!

## Technische Daten Silikonfuge

Viskosität:	Pastös, standfest
Dichte bei 23° C, 50% rLf, farbig:	ca. 1,2 g/cm <sup>3</sup>
Shore-A-Härte (DIN 53505) farbig:	ca. 28
Reißdehnung (DIN 53504) farbig:	ca. 500 %
Zugfestigkeit (DIN 53504) farbig:	ca. 1,4 N/mm <sup>2</sup>
E-Modul bei 100% Dehnung farbig:	ca. 0,40 N/mm <sup>2</sup>
Prakt. Bewegungsaufnahme:	25% / ca. 1,5 mm
Temperaturbeständigkeit:	-40 bis + 180°C
Verarbeitungstemperatur:	+5 bis +35°C

Die genannten Werte sind typische oder Durchschnittswerte, gelten aber nicht als zugesicherte Eigenschaften. Dieses Produkt unterliegt nicht der Bauprodukteverordnung.

---

## Montage/Verlegung

1. Vollflächige Verklebung zum Untergrund mit geeignetem Klebstoff.
2. Die gestanzten Profilschenkel sind grundsätzlich mit einer geeigneten Spachtelmasse flächenbündig einzuspachteln.
3. Der Klebstoff bzw. die Spachtelmasse muss formschlüssig mit der Doppel-K Stanzung abschließen.
4. Die Innenprofilhöhe ist so zu wählen, dass der Bodenbelag höchstens flächenbündig abschließt.
5. Höhendifferenzen zwischen Profil und Bodenbelag sind zu vermeiden.
6. Den Bodenbelag an den senkrechten Profilschenkel passgenau anschneiden.